

Veranstaltungstipps

Die **CEDEFOP** bietet einen Workshop zum Thema »Guidance and counselling for ageing workers« am **30. September/1. Oktober** in Thessaloniki an.



www.cedefop.europa.eu

»Wissen braucht Köpfe« lautet das Motto der **Bildungskonferenz 2010**, die die Zentralstelle für die Weiterbildung im Handwerk am **18./19. Oktober** in Berlin ausrichtet. Thema u.a. wird die Zertifizierung von Kompetenzen sein.



www.die-bildungskonferenz.de

Der Verband Österreichischer Volkshochschulen veranstaltet am **19. Oktober 2010** in Wien gemeinsam mit dem Forum Katholischer Erwachsenenbildung in Österreich eine Tagung zu »**Armut und Bildung**«.



www.vhs.or.at/350/

Ein »**International Greening Education Event 2010**« wird vom **27. bis 29. Oktober** in Karlsruhe stattfinden, veranstaltet vom Etech-Center for Applied Environmental Technologies Germany.



www.etechnology.com

Termin für die Jahrestagung des **Deutschen Verbands für Bildungs- und Berufsbildung (dvb)** ist der **5. bis 7. November**. Motto »Qualität setzt sich durch!«.



www.dvb-fachverband.de

Die **Gesellschaft Medienpädagogik und Kommunikationskultur (GMK)** lädt vom **26. bis 28. November** zu einem Workshop mit dem Titel: »Digital naiv oder digital nativ? Medienpädagogik der Generationen« nach Bielefeld ein.



www.gmk-net.de

Die »**Online Educa**«, Internationale Konferenz für technologisch gestützte Aus- und Weiterbildung findet vom **1. bis 3. Dezember 2010** in Berlin statt. Schwerpunkte werden Zukunftstrends für das Lernen in Unternehmen und Analysen von zukünftigen Lerntechnologien sein.



www.online-educa.com

Der Termin für die **LEARNTEC 2011** ist der **1. bis 3. Februar**, wie immer in Karlsruhe.



www.learntec.de

»The role of the professional teacher and participatory practice in adult education for marginalized groups« lautet das Thema eines **Comenius Grundtvig** Kurses, der vom **11. bis 15. April 2011** in Kopenhagen/Dänemark stattfindet.



<http://ec.europa.eu/education/trainingdatabase/search.cfm>

Neue Bücher zur Erwachsenenbildung

Bolder, Axel/Epping, Rudolf/Klein, Rosemarie/Reutter, Gerhard/Seiverth, Andreas (Hg.)

Neue Lebenslaufregimes – neue Konzepte der Bildung Erwachsener

Wiesbaden: VS Verlag, 2010

In dem Sammelband wird in empirischer und ideologiekritischer Perspektive der Frage nachgegangen, inwieweit die sprunghafte Diskontinuitätsentwicklung und deutliche Subjektivierung des Arbeitslebens zu neuen Lebenslaufregimes geführt und ob und wie das Weiterbildungssystem auf die unterstellte neue Normalität mit veränderten Lernangeboten reagiert hat.

Bolewski, Hans/Bolewski, Marlene (Hg.)

Die Idee der Akademie. Versuch der Geschichte einer Akademie aus der Sicht eines Beteiligten

Frankfurt a.M. u.a.: Lang, 2009

In diesem Buch mit unveröffentlichten Schriften Hans Bolewskis wird die Geschichte der Akademien bis ins 17. Jahrhundert zurückgeführt und als wichtiger Aspekt der Geschichte der Erwachsenenbildung und insbesondere der Geschichte der evangelischen Erwachsenenbildung problemorientiert dargestellt.

Breitner, Michael H./Voigtländer, Christine/Sohns, Karsten (Hg.)

Perspektiven des lebenslangen Lernens – dynamische Bildungsnetzwerke, Geschäftsmodelle, Trends. Interdisziplinäre Betrachtung

Berlin: Gito, 2010

Der Sammelband diskutiert aus Sicht unterschiedlicher Fachdisziplinen, wie öffentliche und private Anbieter zukünftig in dynamischen auftragsbezogenen Bildungsnetzwerken zusammenarbeiten, um die strategisch relevanten individualisierten Lernbedarfe ihrer Kunden erfüllen zu können. Es bietet wissenschaftliche Grundlagen, Best-Practice-Beispiele und strategische Handlungsempfehlungen.

Gallacher, Jim/Field, John/Ingram, Robert (Hg.)

Researching transitions in lifelong learning

London u.a.: Routledge, 2009

Der Sammelband stellt neuere Forschungen zu Übergängen im Lebenslangen Lernen

aus dem anglo-amerikanischen Raum vor und gibt Anregungen für die zukünftige Ausgestaltung von Weiterbildungspolitik und -praxis.

Gooson, Gert u.a.

Narrative Learning

London u.a.: Routledge, 2010

Vorgestellt wird eine aus dem »Learning Lives Project« entstandene neue Lerntheorie, die sich stark auf die Rolle des Erzählens und der Erzählungen in Lernprozessen fokussiert. Die Autor/inn/en stellen damit einen bedeutenden, aber weithin wenig beachteten Bereich der Subjektivität des Lernenden vor und begründen ein neues erzählorientiertes Paradigma des Lernens.

Grotlüschen, Anke

Erneuerung der Interessetheorie. Die Genese von Interesse an Erwachsenen- und Weiterbildung

Wiesbaden: VS Verlag, 2010

Die Arbeit basiert auf pragmatischer, subjektwissenschaftlicher und habitusorientierter Theorie, die zu einem Zweiachsenmodell der Interessegenese führt. Drei empirische Annäherungen stützen die zentralen Thesen: Interesse durchläuft die Phasen der Latenz, der Expansion und der Kompetenz (Interessephasen). Die Autorin zeigt, dass die Entstehung von Lerninteressen und Lernwiderständen auf die umgebende Welt in differenzierbarer Weise bezogen ist. Dennoch sind sie zugleich unabdingbar an eine subjektiv empfundene Selbstbestimmung gebunden. Beide Elemente – der äußere Anstoß und die subjektiv erlebte Selbstbestimmung – charakterisieren das Phänomen Interesse.

Haber, Peter/Gasteiner, Martin (Hg.)

Digitale Arbeitstechniken für Geistes- und Kulturwissenschaften

Wien u.a.: Böhlau, 2010

Das Buch vermittelt Kenntnisse und Kompetenzen für fortgeschrittene Studierende, Dozierende sowie Forschende in den Geisteswissenschaften im Umgang mit neuen Medien, Open Access und digitalen Publikationspraktiken. Es orientiert über Rechte und Pflichten im Umgang mit digitalen Texten und Bildern, behandelt die unterschiedlichen Situationen in den

deutschsprachigen Ländern und weist weiterführende Literatur und Quellen zu diesen Themen nach.

Heimbach-Steins, Marianne

»... nicht mehr Mann und Frau«. Sozialethische Studien zu Geschlechterverhältnis und Geschlechtergerechtigkeit

Regensburg: Friedrich Pustet, 2009

Aus einer kritischen Perspektive wird die Entwicklung von Frauenbild und Geschlechterethik in katholischer Kirche und theologischer Ethik anhand entsprechender Positionen des Lehramtes im 20. Jahrhundert untersucht. Die Menschenrechte der Frauen und Mädchen als unveräußerlicher Bestandteil der allgemeinen Menschenrechte bilden dabei einen grundlegenden Maßstab für eine geschlechtergerechte Sozialethik.

Heinze, Rolf G./Naegle, Gerhard (Hg.)

EinBlick in die Zukunft. Gesellschaftlicher Wandel und Zukunft des Alterns im Ruhrgebiet

Berlin u.a.: Lit Verlag, 2010

Diskutiert werden zentrale Fragen zur Zukunft des Generationenvertrags, zu einer präventiven Pflege und Gesundheitsförderung sowie zum Einsatz technischer Innovationen für ältere Menschen.

Jones, Bill/Thomas, Geoffrey/Moseley, Russell

University Continuing Education 1981–2006. Twenty-five turbulent years

Leicester: NIACE, 2010

Die Entwicklung der weiterbildenden Hochschulstudienmöglichkeiten in England wird diskutiert und anhand von Fallstudien vorgestellt. Das Buch gibt einen tiefen Einblick in die tiefgreifenden Veränderungsprozesse in diesem Bereich der Erwachsenenbildung und zeigt Potenziale für die Zukunft auf.

Juchler, Ingo (Hg.)

Kompetenzen in der politischen Bildung

Schwalbach/Ts.: Wochenschau-Verlag, 2010

Der Band bilanziert die bisherige wissenschaftliche Fachdiskussion zur Kompetenzorientierung in der politischen Bildung in Deutschland, Österreich und der Schweiz. Dabei werden die Beziehungen zu Nachbar-disziplinen wie Geschichte und Geografie ebenso behandelt wie Fragen nach dem Verhältnis von fachlichem und überfachli-

chem Lernen sowie nach der Stellung des Wissens in der kompetenzorientierten politischen Bildung.

Kolland, Franz/Ahmadi, Pegah

Bildung und aktives Altern. Bewegung im Ruhestand

Bielefeld: Bertelsmann, 2010

Die empirische Studie untersucht das Bildungsverhalten Älterer und beleuchtet den Zusammenhang zwischen Bildung und sozialer Inklusion. Herausgearbeitet wird, welche Faktoren die Bildungsbeteiligung älterer Menschen begünstigen und wie sich Bildung im Alter auf Gesundheit sowie soziales und politisches Engagement auswirkt. Best-Practice-Projekte geben Anregungen für die Planung von Bildungsveranstaltungen.

Langmaack, Barbara/Braune-Krickau, Michael

Wie die Gruppe laufen lernt. Anregungen zum Planen und Leiten von Gruppen. Ein praktisches Lehrbuch
Weinheim: Beltz, 2010

Teilnehmer eines Workshops durchlaufen einen komplexen Prozess mit vielen Wechselwirkungen. Die Autoren vermitteln auf der Grundlage der themenzentrierten Interaktion, wie man die Gestaltung der Gespräche mit dem Auftraggeber, die Vorbereitung, die eigentliche Leitung sowie die Beendigung von Lerngruppen plant und auf welche Probleme man achten muss.

Meade, Clare/Adams, Louisa

Family Learning. Professional Practice. Training resources to support CPD and qualification units (pack with CD-ROM and DVD)
Leicester: NIACE, 2010

Das Trainingsprogramm und die Arbeitsmaterialien wurden nach der Beratung durch Praktiker und Schlüsselorganisationen und in Abstimmung mit den nationalen Standards für Lehrer in diesem Sektor des Lebenslangen Lernens erstellt, um damit den Weiterbildungsbedarf eines rasch wachsenden Arbeitsmarktes des Familienlernens qualifiziert aufzufangen.

McNair, Stephen

Migration, communities and lifelong learning

Leicester: NIACE, 2009

In dieser Expertise wird der Zusammenhang von zukünftigen aus der Migration entste-

henden politischen, ökonomischen und kulturellen Anforderungen und Aufgaben des Lebenslangen Lernens für den gesellschaftlichen Zusammenhalt auf kommunaler Ebene skizziert, und weiterbildungspolitische Vorschläge werden vorgestellt.

Müller, Albrecht/Röhl, Markus/
Röhl, Susanne

Bilden Sie sich ein Urteil. Konkrete Diskurse in der Erwachsenenbildung
München: Oekom, 2010

Am Beispiel der grünen Gentechnik wird ein Modell reflexiver Beratung zu Chancen und Risiken technischer Neuerungen vorgestellt. Die Konfliktlinien großer gesellschaftlicher Debatten werden anhand eines authentischen Beratungsfalls greifbar und die Kursteilnehmenden dadurch motiviert, sich an dem Diskurs zu beteiligen und sich ein Urteil zu bilden.

Nazarkiewicz, Kirsten

Interkulturelles Lernen als Gesprächsarbeit

Wiesbaden: VS Verlag, 2010

Die auf Seminarmitschnitten basierende Forschungsarbeit zeigt auf, wie die Kursleiter/innen sprechen, moderieren und intervenieren können, um bei den Teilnehmenden interkulturelles Lernen zu befördern. Kommunikative Strategien allgemeiner kultureller Deutungsarbeit werden dabei ebenso beschrieben wie der konstruktive Umgang mit Lernhindernissen, z.B. Stereotypen oder Rassismen.

Prömper, Hans/Jansen, Mechthild M./
Ruffing, Andreas/Nagel, Helga (Hg.)

Was macht Migration mit Männlichkeit?

Kontexte und Erfahrungen zur Bildung und sozialen Arbeit mit Migranten
Opladen u.a.: Budrich, 2010

Der Sammelband will das stereotype Bild gegenüber Männern mit Migrationshintergrund aufbrechen und damit helfen, die ab- bzw. ausgrenzende Wahrnehmung zu überwinden. Die Autor/inn/en aus den verschiedensten Wissenschaftsbereichen diskutieren Differenzierungen zwischen und Zusammenhänge von Migration, sozialer Lage, Geschlechterbeziehungen, Generationenfolge und sozialem Milieu und öffnen damit den Blick für Lücken in der Erforschung und Reflexion sozialer Praxis mit Männern.

Reich-Claassen, Jutta

Warum Erwachsene (nicht) an Weiterbildungsveranstaltungen partizipieren.

Einstellungen und prägende Bildungserfahrungen als Regulative des Weiterbildungsverhaltens. Eine qualitativ-explorative Untersuchung erwartungswidriger Teilnahme und Nichtteilnahme an Erwachsenenbildung
Münster u.a.: LIT, 2010

Im Mittelpunkt der Untersuchung stehen mit Weiterbildungseinstellungen sowie prägenden Bildungserfahrungen zwei Beteiligungsregulative, die quer zu den bislang in der Partizipationsforschung dominierenden soziodemografischen Faktoren liegen. Diese Regulative werden anhand der »Erwartungswidrig-Aktiven« sowie der »Erwartungswidrig-Passiven« untersucht – zwei Gruppierungen, deren Weiterbildungsverhalten einer weiterbildungsstatistisch ausgewiesenen Beteiligungshierarchie entgegensteht.

Rupp, Andreas (Hg.)

Moderne Konzepte in der betrieblichen und universitären Aus- und Weiterbildung.

Festschrift für Hans Gerhard Klinzing
Tübingen: DGV-Verlag, 2010

In diesem Buch werden unterschiedliche Konzepte aus der internationalen universitären und betrieblichen Aus- und Weiterbildung dargestellt und diskutiert. Die Themenpalette reicht von entdeckendem Lernen, Mentorship, nonverbaler Wahrnehmungs- und Ausdrucksfähigkeit, Konfliktmanagement bis zu digitalen Medien.

Widmaier, Benedikt/Steffens, Gerhard (Hg.)

Weltbürgertum und Kosmopolitisierung.

Interdisziplinäre Perspektiven für die Politische Bildung
Schwalbach/Ts.: Wochenschau-Verlag, 2010

Mit dem Tagungsband wollen die Herausgeber Akzente für einen interdisziplinär angelegten Diskurs und eine breite Theorie- und Rezeption des Globalisierungsbegriffs in der politischen Bildung legen. In Anlehnung an und Abgrenzung von wirtschaftlicher Globalisierung betonen die Beiträge die Notwendigkeit von politischer und gesellschaftlicher Kosmopolitisierung.

Isabel Grisard / Klaus Heuer (DIE)